



Universität  
Zürich <sup>UZH</sup>



Freie Universität 

---

 Berlin

# Workshop «Zeit und Recht» 17.-18. März 2021

## Strafbefehle und Verfahrensdauer

Marc Thommen, David Eschle, Simone Walser



Universität  
Zürich <sup>UZH</sup>

# DIE ZEIT



## Verbrechen



# Strafbefehl

1. Zeit
2. Verfahren
3. Kritik
4. Dauer

The logo for the Swiss Criminal Procedure Code (StPO) is centered on a light gray rectangular background. It consists of a white rounded square containing the text 'StPO' in a large, bold, black serif font, with 'Strafprozessordnung' written in a smaller, black sans-serif font directly below it.

**StPO**  
Strafprozessordnung



# Strafbefehl

1. Zeit
2. Verfahren
3. Kritik
4. Dauer

**StPO**  
Strafprozessordnung



# Zeit

Effizient ist ein (Straf)Verfahren,  
das zeitliche und finanzielle  
Ressourcen schont.

The logo for the Swiss Criminal Procedure Code (StPO) is centered on a light gray rectangular background. It consists of a white rounded square containing the text 'StPO' in a large, bold, black serif font. Below 'StPO', the words 'Strafprozessordnung' are written in a smaller, black, sans-serif font.

**StPO**  
Strafprozessordnung



# Effizienz



Anzahl Dossiers

X



Kosten/Fall

=



Aufwand  
Strafjustiz



# Effizienz



X



=



Mehr Erledigung bei gleichem Gesamtaufwand



# Effizienz



Anzahl Dossiers

X



=



Aufwand  
Strafjustiz

Strafbefehl  
Abg. Verfahren  
Vergleiche  
Einstellungen



# Effizienz



X



=



Kosten/Fall

Aufwand  
Strafjustiz

Ausbau Strafrecht  
Mehr/bessere Polizei  
Mehr Kriminalität  
Etc.



# Effizienz



Anzahl Dossiers

X



Kosten/Fall

=



Ausbau Budget



# Strafbefehl

1. Zeit
2. Verfahren
3. Kritik
4. Dauer

The logo for the Swiss Code of Criminal Procedure (StPO) is centered on a light gray rectangular background. It consists of a white rounded square containing the text 'StPO' in a large, bold, black serif font, with 'Strafprozessordnung' written in a smaller, black sans-serif font directly below it.

**StPO**  
Strafprozessordnung



- 18. Mai 2016, Grenzübergang  
Bahnhof SBB, Basel
- 30-jährige, dunkelhäutige Frau  
kontrolliert.
- Gefälschter kamerunischer Pass
- Polizeiliche Festnahme und  
Einvernahme.



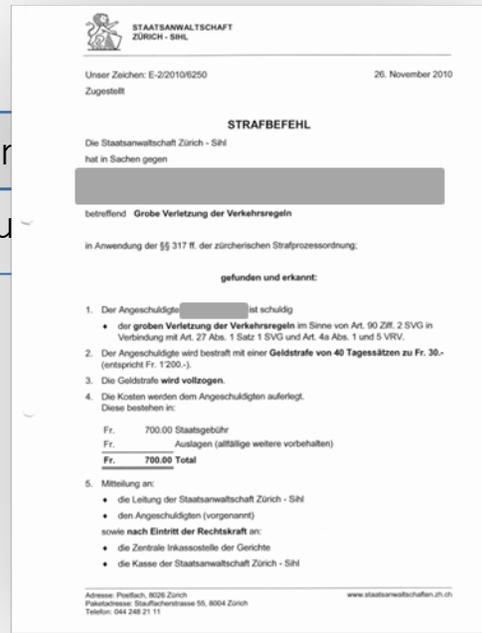
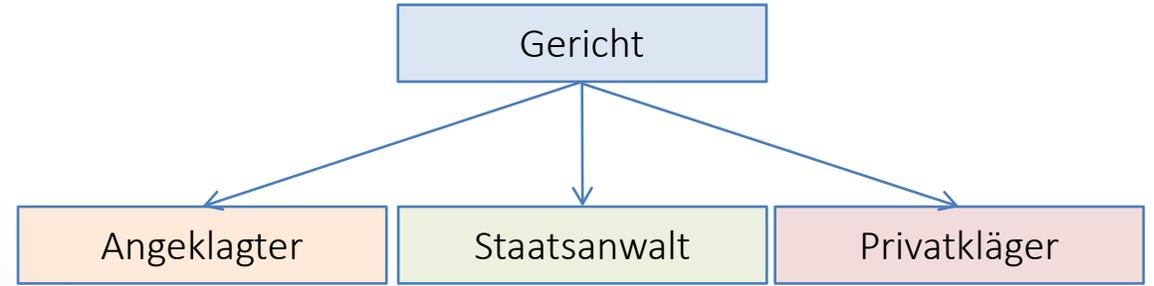
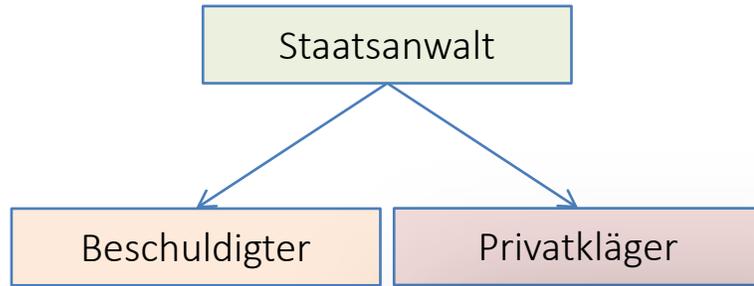


- 19. Mai 2016: Staatsanwaltschaft erlässt Strafbefehl.
- 1.5 Monate Gefängnis unbeding
- Keine Einvernahme
- Keine Übersetzung
- Aushändigung Formular Erläuterung Strafbefehlsverfahren





# Schweizer Strafverfahren





# Art. 352 StPO – Strafbefehl

Hat die beschuldigte Person... den Sachverhalt eingestanden oder ist dieser anderweitig ausreichend geklärt, so erlässt die Staatsanwaltschaft einen Strafbefehl, wenn sie... für ausreichend hält:

- Busse;
- Geldstrafe max. 180 Tage;
- ...
- Freiheitsstrafe max. 6 Monaten.

STAATSANWALTSCHAFT  
ZÜRICH - SIHL

Unser Zeichen: E-2/2010/6250 26. November 2010  
Zugestellt

**STRAFBEFEHL**

Die Staatsanwaltschaft Zürich - Sihl  
hat in Sachen gegen  
[REDACTED]

betreffend **Grobe Verletzung der Verkehrsregeln**

in Anwendung der §§ 317 ff. der zürcherischen Strafprozessordnung:

**gefunden und erkannt:**

- Der Angeschuldigte [REDACTED] ist schuldig
  - der **groben Verletzung der Verkehrsregeln** im Sinne von Art. 90 Ziff. 2 SVG in Verbindung mit Art. 27 Abs. 1 Satz 1 SVG und Art. 4a Abs. 1 und 5 VRV.
- Der Angeschuldigte wird bestraft mit einer **Geldstrafe von 40 Tagessätzen** zu Fr. 30.- (entspricht Fr. 1'200.-).
- Die **Geldstrafe wird vollzogen**.
- Die Kosten werden dem Angeschuldigten auferlegt.  
Diese bestehen in:  
Fr. 700.00 Staatsgebühr  
Fr. \_\_\_\_\_ Auslagen (allfällige weitere vorbehalten)  
**Fr. 700.00 Total**
- Mitteilung an:
  - die Leitung der Staatsanwaltschaft Zürich - Sihl
  - den Angeschuldigten (vorgenannt)
  - sowie **nach Eintritt der Rechtskraft** an:
    - die Zentrale Inkassostelle der Gerichte
    - die Kasse der Staatsanwaltschaft Zürich - Sihl

Adresse: Postfach, 8026 Zürich  
Papieradresse: Staufferstrasse 55, 8004 Zürich  
Telefon: 044 248 21 11 [www.staatsanwaltschaften.zh.ch](http://www.staatsanwaltschaften.zh.ch)



# Art. 352 StPO – Strafbefehl

Hat die beschuldigte Person... den Sachverhalt eingestanden oder ist dieser anderweitig ausreichend geklärt, so erlässt die Staatsanwaltschaft einen Strafbefehl, wenn sie... für ausreichend hält:

- Busse;
- Geldstrafe max. 180 Tage;
- ...
- Freiheitsstrafe max. 6 Monaten.

STAATSANWALTSCHAFT  
ZÜRICH - SIHL

Unser Zeichen: E-2/2010/6250 26. November 2010  
Zugestellt

**STRAFBEFEHL**

Die Staatsanwaltschaft Zürich - Sihl  
hat in Sachen gegen  
[REDACTED]

betreffend **Grobe Verletzung der Verkehrsregeln**

in Anwendung der §§ 317 ff. der zürcherischen Strafprozessordnung:

**gefunden und erkannt:**

- Der Angeschuldigte [REDACTED] ist schuldig
  - der **groben Verletzung der Verkehrsregeln** im Sinne von Art. 90 Ziff. 2 SVG in Verbindung mit Art. 27 Abs. 1 Satz 1 SVG und Art. 4a Abs. 1 und 5 VRV.
- Der Angeschuldigte wird bestraft mit einer **Geldstrafe von 40 Tagessätzen zu Fr. 30.-** (entspricht Fr. 1200.-).
- Die **Geldstrafe wird vollzogen.**
- Die Kosten werden dem Angeschuldigten auferlegt.  
Diese bestehen in:  
Fr. 700.00 Staatsgebühr  
Fr. \_\_\_\_\_ Auslagen (allfällige weitere vorbehalten)  
**Fr. 700.00 Total**
- Mitteilung an:
  - die Leitung der Staatsanwaltschaft Zürich - Sihl
  - den Angeschuldigten (vorgenannt)
  - sowie **nach Eintritt der Rechtskraft** an:
    - die Zentrale Inkassostelle der Gerichte
    - die Kasse der Staatsanwaltschaft Zürich - Sihl

Adresse: Postfach, 8026 Zürich  
Papieradresse: Staufferstrasse 55, 8004 Zürich  
Telefon: 044 248 21 11 [www.staatsanwaltschaften.zh.ch](http://www.staatsanwaltschaften.zh.ch)



# Art. 352 StPO – Strafbefehl

Hat die beschuldigte Person... den Sachverhalt eingestanden oder ist dieser anderweitig ausreichend geklärt, so erlässt die Staatsanwaltschaft einen Strafbefehl, wenn sie... für ausreichend hält:

- Busse;
- Geldstrafe max. 180 Tage;
- ...
- Freiheitsstrafe max. 6 Monaten.

STAATSANWALTSCHAFT  
ZÜRICH - SIHL

Unser Zeichen: E-2/2010/6250 26. November 2010  
Zugestellt

**STRAFBEFEHL**

Die Staatsanwaltschaft Zürich - Sihl  
hat in Sachen gegen  
[REDACTED]

betreffend **Grobe Verletzung der Verkehrsregeln**

in Anwendung der §§ 317 ff. der zürcherischen Strafprozessordnung:

**gefunden und erkannt:**

- Der Angeschuldigte [REDACTED] ist schuldig
  - der **groben Verletzung der Verkehrsregeln** im Sinne von Art. 90 Ziff. 2 SVG in Verbindung mit Art. 27 Abs. 1 Satz 1 SVG und Art. 4a Abs. 1 und 5 VRV.
- Der Angeschuldigte wird bestraft mit einer **Geldstrafe von 40 Tagessätzen zu Fr. 30.-** (entspricht Fr. 1200.-).
- Die **Geldstrafe wird vollzogen.**
- Die Kosten werden dem Angeschuldigten auferlegt.  
Diese bestehen in:  
Fr. 700.00 Staatsgebühr  
Fr. \_\_\_\_\_ Auslagen (allfällige weitere vorbehalten)  
**Fr. 700.00 Total**
- Mitteilung an:
  - die Leitung der Staatsanwaltschaft Zürich - Sihl
  - den Angeschuldigten (vorgenannt)
  - sowie **nach Eintritt der Rechtskraft** an:
    - die Zentrale Inkassostelle der Gerichte
    - die Kasse der Staatsanwaltschaft Zürich - Sihl

Adresse: Postfach, 8026 Zürich  
Papieradresse: Staufferstrasse 55, 8004 Zürich  
Telefon: 044 248 21 11 [www.staatsanwaltschaften.zh.ch](http://www.staatsanwaltschaften.zh.ch)



# Art. 352 StPO – Strafbefehl

Hat die beschuldigte Person... den Sachverhalt eingestanden oder ist dieser anderweitig ausreichend geklärt, so erlässt die Staatsanwaltschaft einen Strafbefehl, wenn sie... für ausreichend hält:

- Busse;
- Geldstrafe max. 180 Tage;
- ...
- Freiheitsstrafe max. 6 Monaten.

STAATSANWALTSCHAFT  
ZÜRICH - SIHL

Unser Zeichen: E-2/2010/6250 26. November 2010  
Zugestellt

**STRAFBEFEHL**

Die Staatsanwaltschaft Zürich - Sihl  
hat in Sachen gegen  
[REDACTED]

betreffend **Grobe Verletzung der Verkehrsregeln**

in Anwendung der §§ 317 ff. der zürcherischen Strafprozessordnung:

**gefunden und erkannt:**

- Der Angeschuldigte [REDACTED] ist schuldig
  - der **groben Verletzung der Verkehrsregeln** im Sinne von Art. 90 Ziff. 2 SVG in Verbindung mit Art. 27 Abs. 1 Satz 1 SVG und Art. 4a Abs. 1 und 5 VRV.
- Der Angeschuldigte wird bestraft mit einer **Geldstrafe von 40 Tagessätzen zu Fr. 30.-** (entspricht Fr. 1200.-).
- Die **Geldstrafe wird vollzogen.**
- Die Kosten werden dem Angeschuldigten auferlegt.  
Diese bestehen in:  
Fr. 700.00 Staatsgebühr  
Fr. \_\_\_\_\_ Auslagen (allfällige weitere vorbehalten)  
**Fr. 700.00 Total**
- Mitteilung an:
  - die Leitung der Staatsanwaltschaft Zürich - Sihl
  - den Angeschuldigten (vorgenannt)
  - sowie **nach Eintritt der Rechtskraft** an:
    - die Zentrale Inkassostelle der Gerichte
    - die Kasse der Staatsanwaltschaft Zürich - Sihl

Adresse: Postfach, 8026 Zürich  
Papieradresse: Staufferstrasse 55, 8004 Zürich  
Telefon: 044 248 21 11 [www.staatsanwaltschaften.zh.ch](http://www.staatsanwaltschaften.zh.ch)



# Verfahren Strafbefehl



Polizei

- Einvernahmen
- Polizeirapporte
- Fotos, Filme, DNA...



# Verfahren Strafbefehl



10 Tage



Staatsanwalt



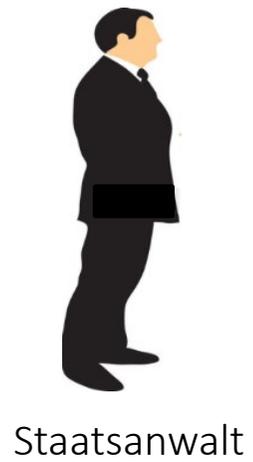
Beschuldigter



Rechtskräftiges Urteil

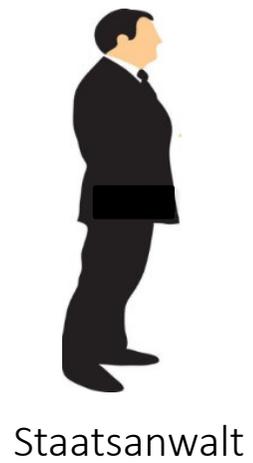


# Verfahren Strafbefehl





# Verfahren Strafbefehl





# Verfahren Strafbefehl



Staatsanwalt  
1. Einvernahme STA



Beschuldigter



# Art. 355 StPO – Verfahren nach Einsprache

Staatsanwalt entscheidet, ob er

- a. am Strafbefehl festhält;
- b. das Verfahren einstellt;
- c. neuen Strafbefehl erlässt;
- d. Anklage erhebt.



# Strafbefehl

1. Zeit
2. Verfahren
3. Kritik
4. Dauer

The logo for the Swiss Criminal Procedure Code (StPO) is centered on a light gray background. It consists of a white rounded square containing the text 'StPO' in a large, bold, black serif font, with 'Strafprozessordnung' written in a smaller, black sans-serif font directly below it.

**StPO**  
Strafprozessordnung



# SNF – Projekt

- Analyse von Strafbefehlsdossiers
- In vier Schweizer Kantonen  
(BE, NE, SG, ZH)
- Verbrechen und Vergehen
- 2014-2016





# Kritik

- a. Rechtliches Gehör
- b. Recht auf Anwalt
- c. Gewaltenteilung
- d. Recht auf Übersetzung
- e. Materielle Wahrheit
- f. Maximalstrafen
- g. Zustellung

The logo for the Swiss Code of Criminal Procedure (StPO) is centered on a light gray rectangular background. It consists of the letters 'StPO' in a large, bold, black serif font. Below 'StPO', the words 'Strafprozessordnung' are written in a smaller, black, sans-serif font.

**StPO**  
Strafprozessordnung



# Kritik

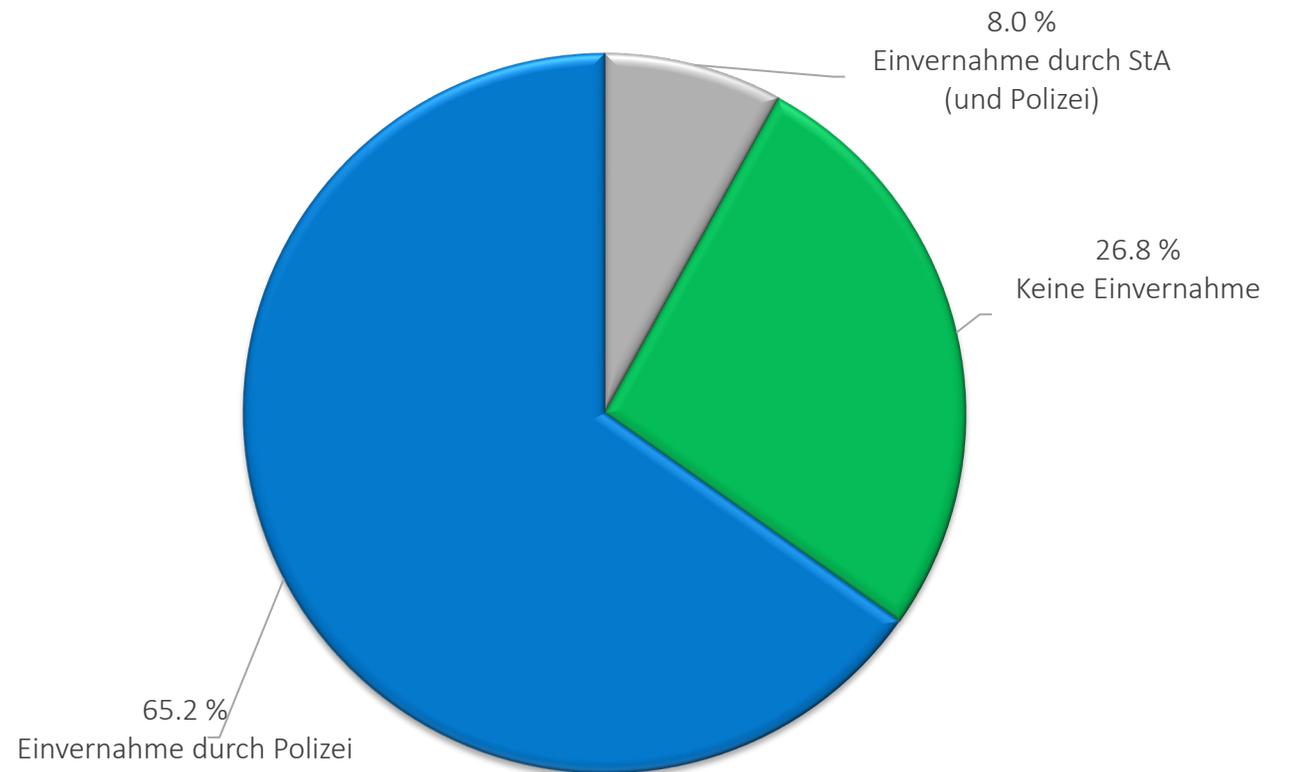
- a. Rechtliches Gehör
- b. Recht auf Anwalt
- c. Gewaltenteilung
- d. Recht auf Übersetzung
- e. Materielle Wahrheit
- f. Maximalstrafen
- g. Zustellung





# Einvernahmen vor Strafbefehlserlass

- In gut einem Viertel aller Fälle komplett „unerhörte Strafbefehle“
- 92%: keine Einvernahme durch StA





# Kritik

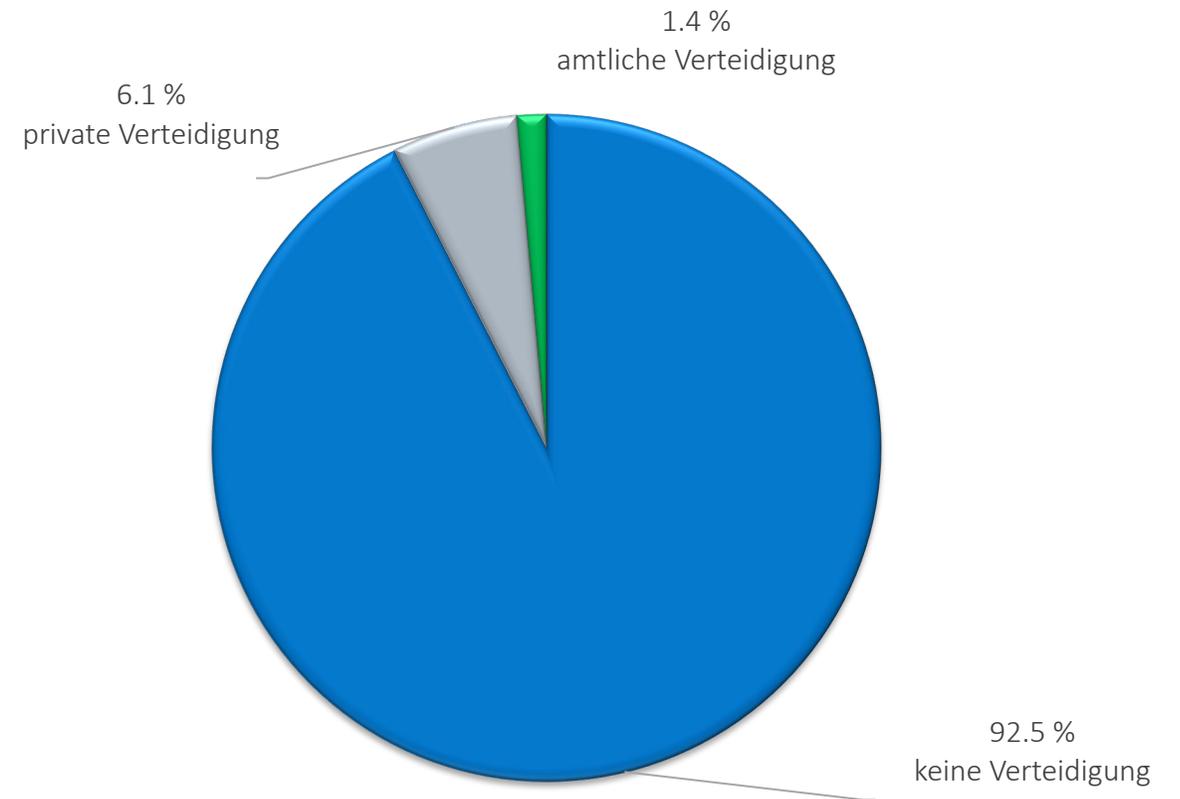
- a. Rechtliches Gehör
- b. Recht auf Anwalt
- c. Gewaltenteilung
- d. Recht auf Übersetzung
- e. Materielle Wahrheit
- f. Maximalstrafen
- g. Zustellung





# Verteidigung

- Erwartungsgemäss selten Verteidigung im Strafbefehlsverfahren





# Kritik

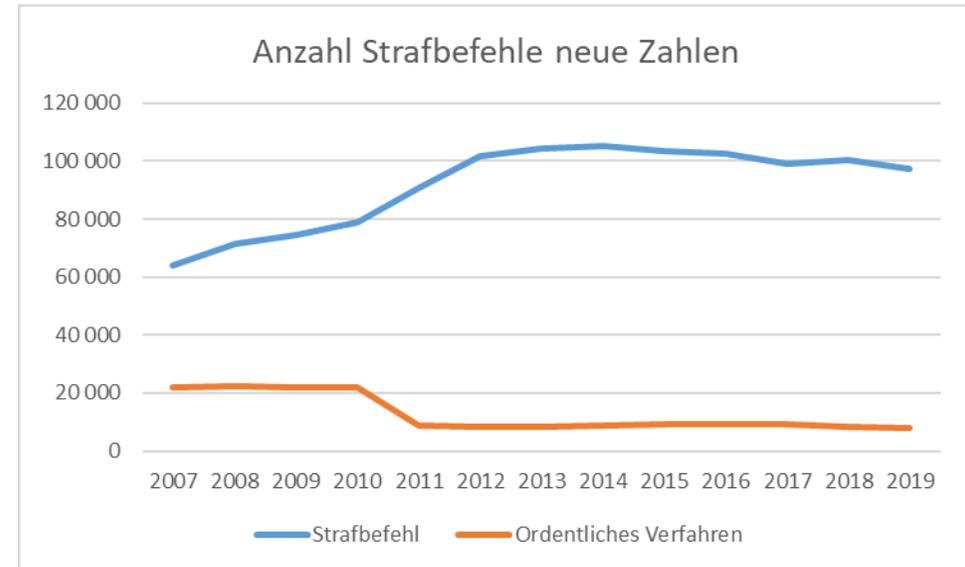
- a. Rechtliches Gehör
- b. Recht auf Anwalt
- c. Gewaltenteilung
- d. Recht auf Übersetzung
- e. Materielle Wahrheit
- f. Maximalstrafen
- g. Zustellung





# Erlassbehörde

- Verurteilungen von Erwachsenen wegen eines Vergehens oder Verbrechens in der Schweiz
- 2018: 91 % Strafbefehle





# Kritik

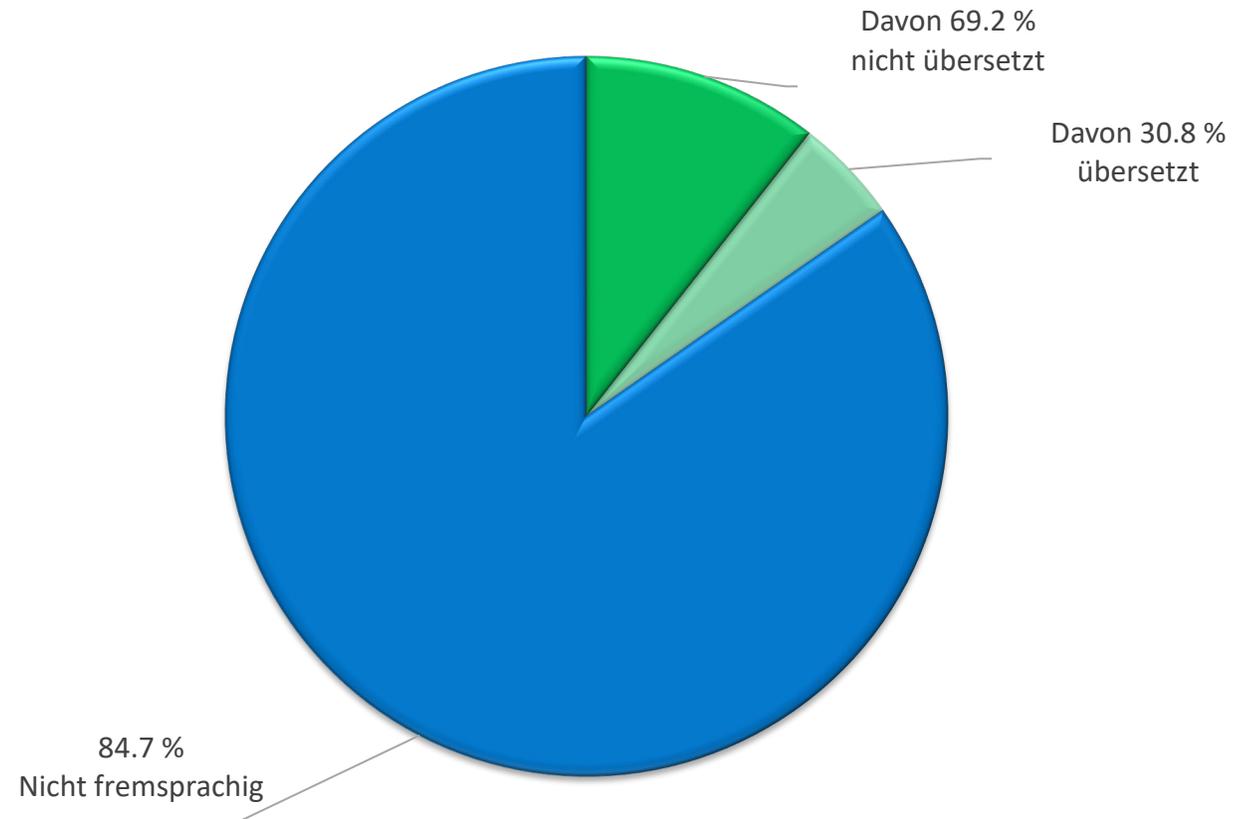
- a. Rechtliches Gehör
- b. Recht auf Anwalt
- c. Gewaltenteilung
- d. Recht auf Übersetzung
- e. Materielle Wahrheit
- f. Maximalstrafen
- g. Zustellung





# Übersetzungen

- In über 2/3 der Fälle, in denen die Beschuldigten die Verfahrenssprache nicht verstehen, werden die Strafbefehle nicht übersetzt.





# Kritik

- a. Rechtliches Gehör
- b. Recht auf Anwalt
- c. Gewaltenteilung
- d. Recht auf Übersetzung
- e. **Materielle Wahrheit**
- f. Maximalstrafen
- g. Zustellung





# Materielle Wahrheit

„Sein Zweck ist rasche, wohlfeile Erledigung einer Strafsache ohne Hauptverhandlung, meistens auch ohne Beweisaufnahme; weil gegenüber dem Bestreben nach Raschheit ... sogar die Ermittlung der Wahrheit in den Hintergrund tritt.“

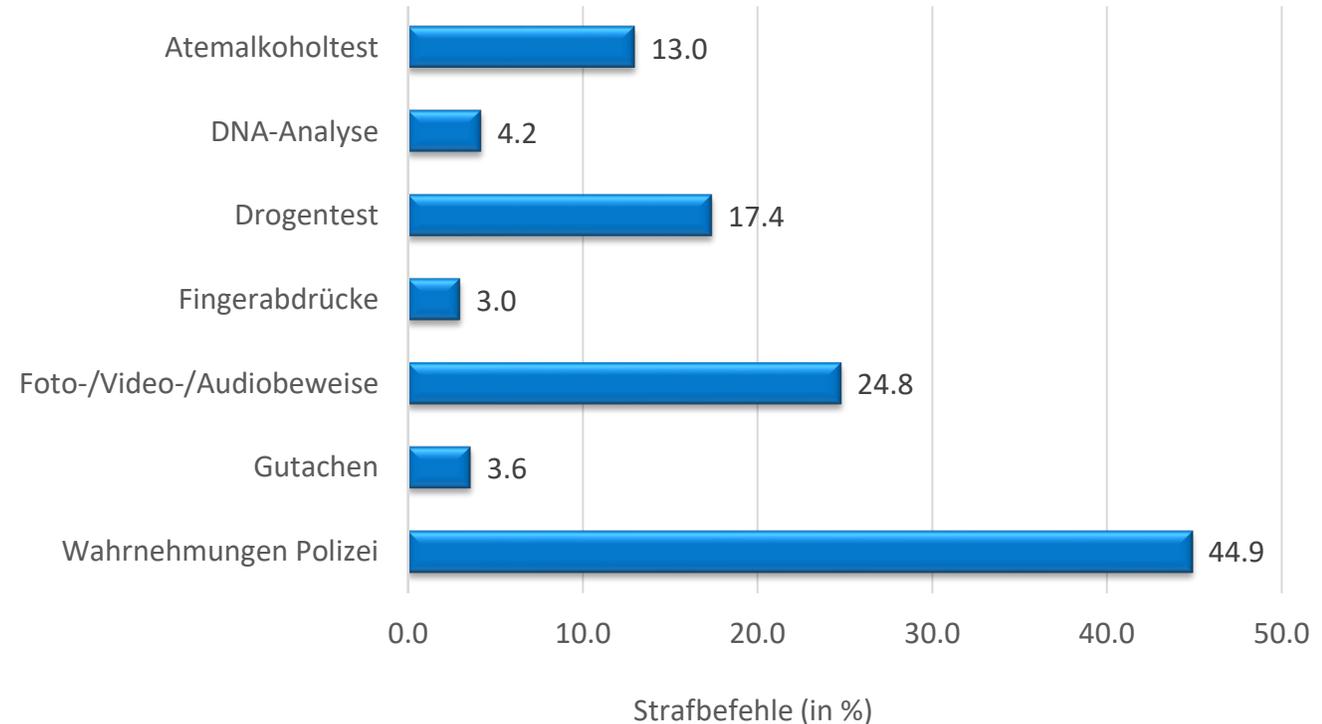


Sieber, Albert H., Der Einzelrichter in den schweizerischen Strafprozessrechten, Zürich 1923.



# Materielle Wahrheit

- In knapp zwei Dritteln (64.3%) der Fälle (Teil-)Geständnisse.
- 15% nur ein Geständnis, ohne objektive Beweise.
- In knapp 10 % der Fälle weder Geständnis oder noch als eindeutig qualifizierte Beweise (Bekaj, 2020)





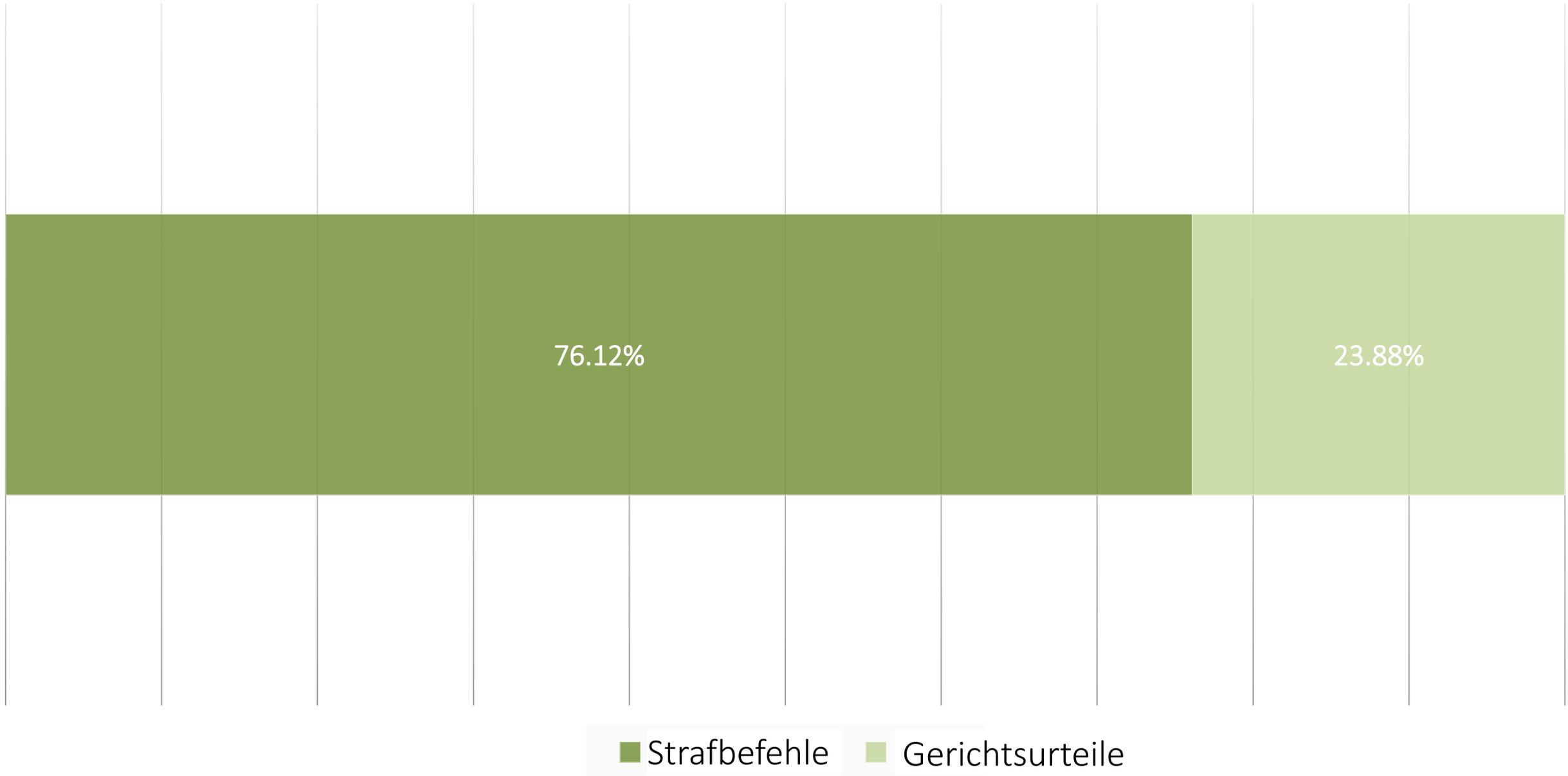
# Kritik

- a. Rechtliches Gehör
- b. Recht auf Anwalt
- c. Gewaltenteilung
- d. Recht auf Übersetzung
- e. Materielle Wahrheit
- f. Maximalstrafen
- g. Zustellung





# Freiheitsstrafen/SG (n=2090)





# Art. 352 StPO – Strafbefehl

Jahr	Busse	Gefängnis
1919 (ZH)	Fr. 50.—	Verboten
1935 (ZH)	Fr. 100.—	14 Tage
1953 (ZH)	Fr. 200.—	14 Tage
1974 (ZH)	Fr. 5.000.—	1 Monat
1995 (ZH)	Fr. 5.000.—	3 Monate
2006 (ZH)	Fr. 5.000.—	6 Monate
2010 (Genf)	Fr. 10.000.—	12 Monate
2011 (CH)	Fr. 10.000.—	6 Monate





# Kritik

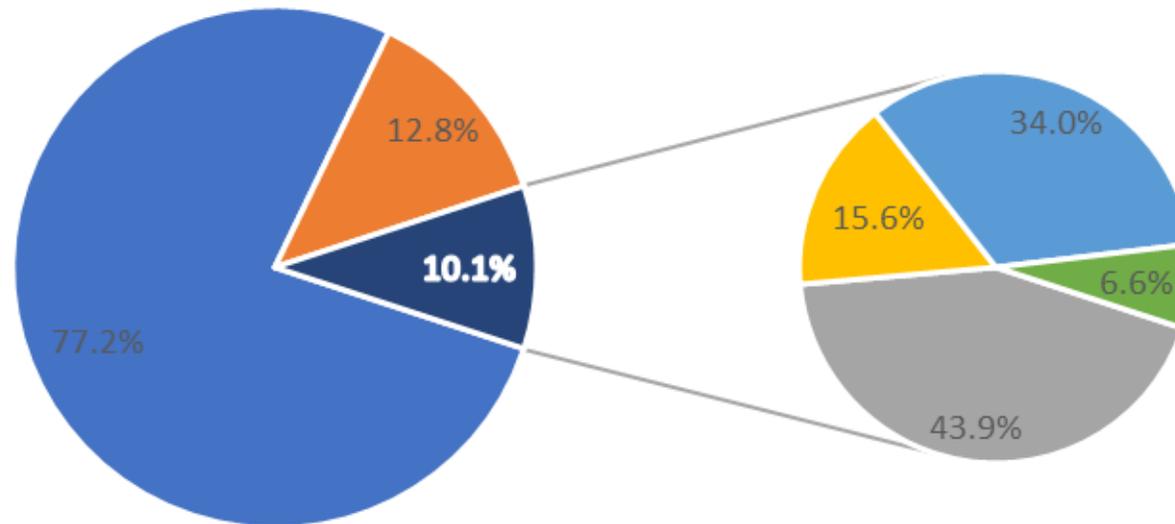
- a. Rechtliches Gehör
- b. Recht auf Anwalt
- c. Gewaltenteilung
- d. Recht auf Übersetzung
- e. Materielle Wahrheit
- f. Maximalstrafen
- g. Zustellung





# Zustellung von Strafbefehlen

Häufigkeit der Zustellungsarten total und der Zustellfiktionen im Einzelnen  
(n = 2425)



- Post inkl. Ersatzzustellung
- Persönliche Aushändigung
- Abholscheinfiktion mit Nachsendung
- Abholscheinfiktion ohne Nachsendung
- Zustellung an die Staatsanwaltschaft
- Publikations- und Dossierfiktion



# Fazit

- a. Rechtliches Gehör
- b. Recht auf Anwalt
- c. Gewaltenteilung
- d. Recht auf Übersetzung
- e. Materielle Wahrheit
- f. Maximalstrafen
- g. Zustellung



Grundsatzurteile des EGMR  
(Belilos, Hennings, Deweer, Öztürk etc.)



# Strafbefehl

1. Zeit
2. Verfahren
3. Kritik
4. Dauer

The logo for the Swiss Criminal Procedure Code (StPO) is centered on a light gray background. It consists of a white rounded square containing the text 'StPO' in a large, bold, black serif font, with 'Strafprozessordnung' written in a smaller, black sans-serif font directly below it.

**StPO**  
Strafprozessordnung



# Dauer

«Quanto la pena sarà piú pronta e piú vicina al delitto commesso, ella sarà tanto piú giusta e tanto piú utile.»



Cesare Beccaria, dei delitti e delle pene, 1764



# Dauer

- Naming and Shaming
- Belastende Ungewissheit

**The Process  
Is the  
Punishment**

Malcom M. Feeley, 1979



# Dauer

- Willkürjustiz
- Rechtsbeugung
- Justiztheater



Elena und Nicolae Ceaușescu



Universität  
Zürich <sup>UZH</sup>

# Dauer

Kangaroo Court –  
“Justice in Leaps”





Universität  
Zürich <sup>UZH</sup>

# These

Strafbefehlsverfahren werden  
(zu) rasch erledigt.



# Verfahrensdauer

Eingang  
des Falles

(Einvernahme  
des Beschuldigten)

Erlass  
des Strafbefehls

(Einsprache)

(Einvernahme  
des Beschuldigten)

(Erlass  
des Folgestrafbefehls)

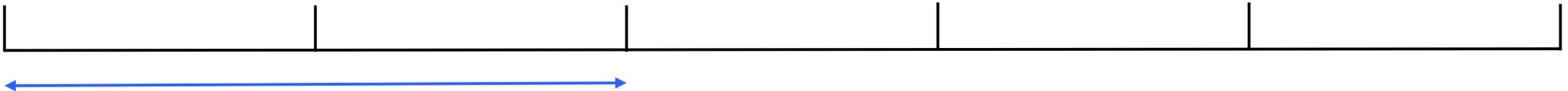




# Verfahrensdauer

Eingang des Falles      (Einvernahme des Beschuldigten)      Erlass des Strafbefehls      (Einsprache)      (Einvernahme des Beschuldigten)      (Erlass des Folgestrafbefehls)

Durchschnitt: 81 Tage  
Median: 33 Tage

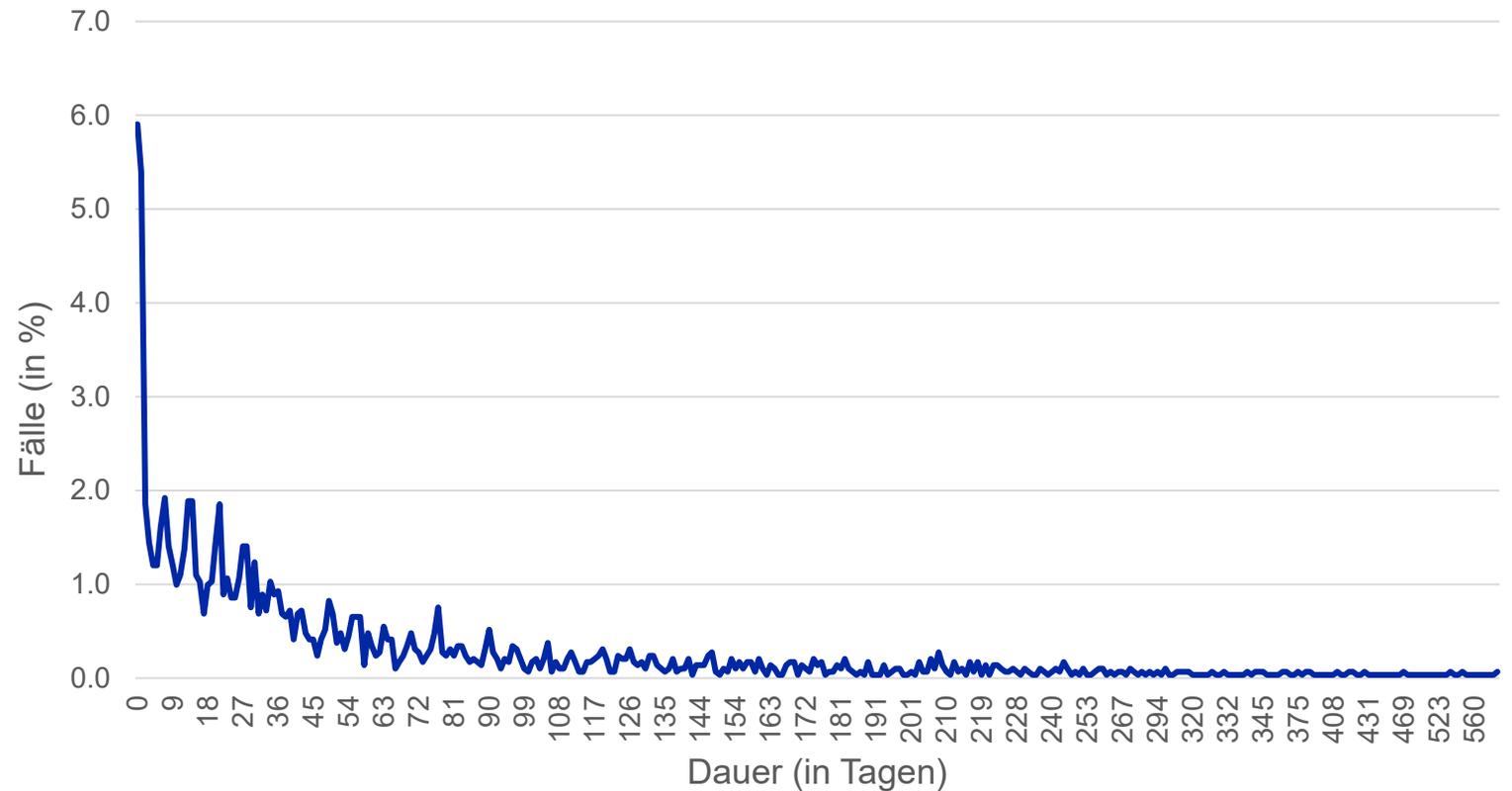




# Verfahrensdauer

Eingang des Falles bei der Staatsanwaltschaft bis zum Erlass des Strafbefehls

- Durchschnitt: 81 Tage
- Variabilität: 0-2844 Tage  
(knapp 8 Jahre)
- 20 % innerhalb einer Woche
- 50 % innerhalb eines Monats
- 75 % innerhalb drei Monaten

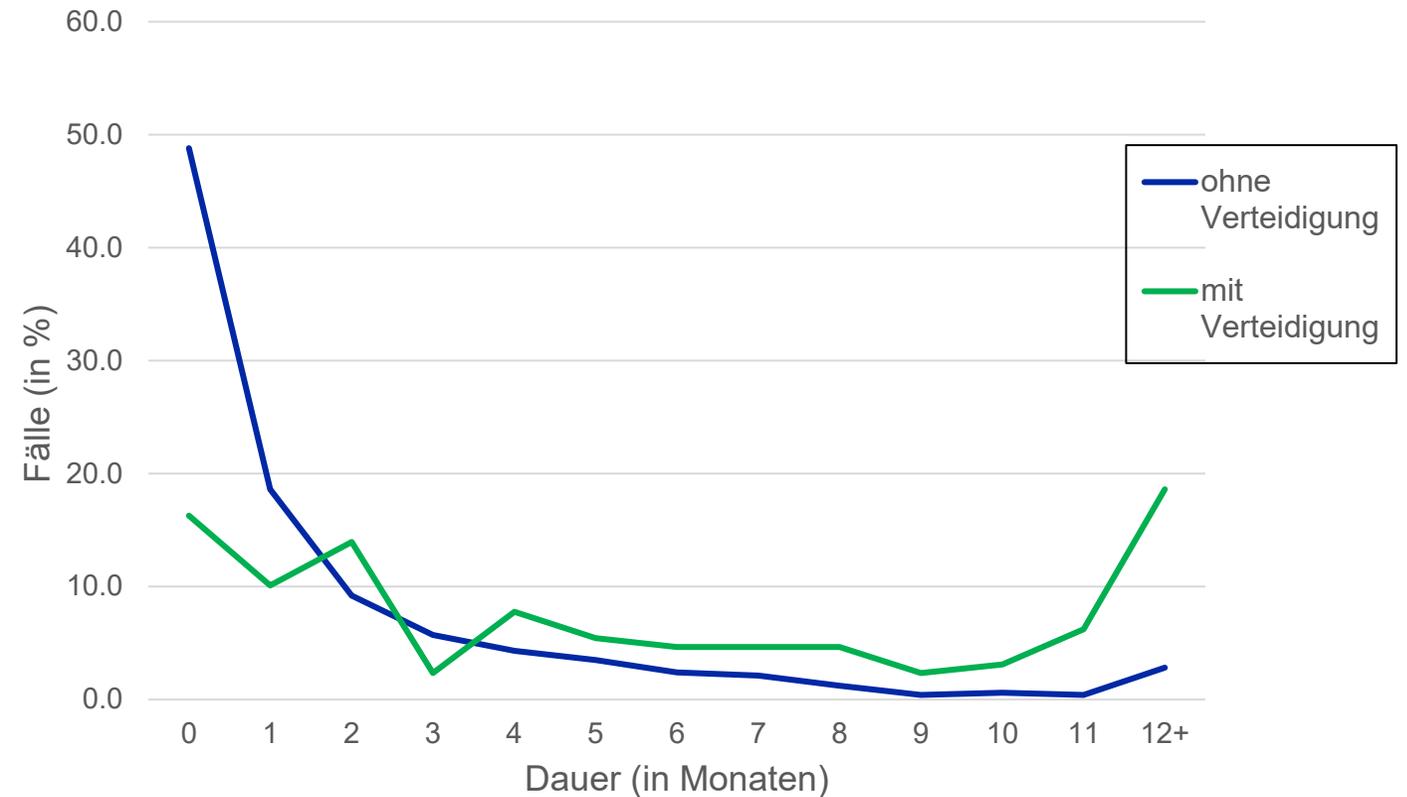




# Verfahrensdauer 1: nach Verteidigung

Eingang des Falles bei der Staatsanwaltschaft bis zum Erlass des Strafbefehls

- ohne Verteidigung : 72 Tage
- mit Verteidigung : 277 Tage\*\*\*





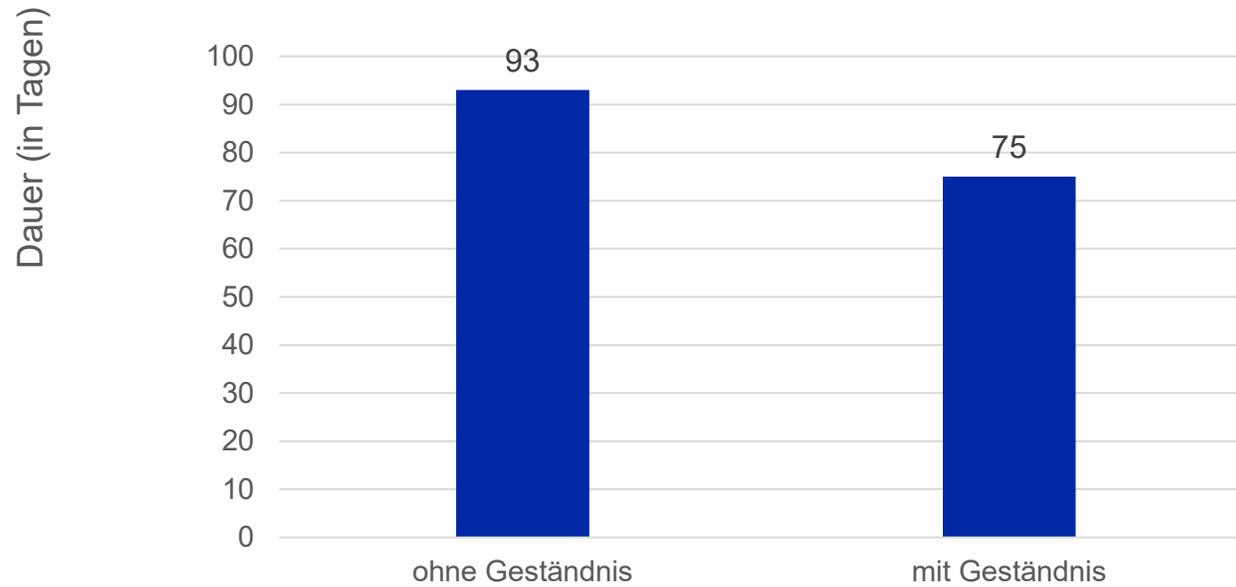
# Verfahrensdauer

Eingang des Falles bei der Staatsanwaltschaft bis zum Erlass des Strafbefehls

Faktoren mit Einfluss auf die Verfahrensdauer	Beta	Sig.
Verteidigung	.207	***
Nationalität	-.021	n.s.
Einvernahme	.020	n.s.
Strafart	-.029	n.s.
StGB	.122	***
SVG	-.087	**
BetMG	.026	n.s.
AUG	-.091	***
WG	.016	n.s.



# Verfahrensdauer: nach Geständnis





# «Zeit bringt Rosen»

- Einsprachefrist
- Einvernahme
- Verteidigung





Universität  
Zürich <sup>UZH</sup>



Freie Universität 

---

 Berlin

# Workshop «Zeit und Recht» 17.-18. März 2021

## Strafbefehle und Verfahrensdauer

Marc Thommen, David Eschle, Simone Walser